

# „Zusammenarbeit macht viel Spaß“



Es ist neben den sportlichen Erfolgsmeldungen aus Richtung der Raiffeisen-Arena in Waldkraiburg die wohl beste Nachricht des noch jungen EHC-Jahres: Sergej und Alexei Piskunov, das Trainerduo an der Bande der Löwen, bleibt auch noch im nächsten Jahr auf diesem Posten und verlängert damit vorzeitig.

„Nicht zuletzt durch ihre starke menschlich-sportliche Arbeit mit dieser jungen Mannschaft während der Saison aber auch davor, stehen wir in der Liga so gut da, wie wir es uns vor

der Spielzeit nicht einmal erträumt hätten, weshalb es uns als Verein ein Herzenswunsch war, beide Trainer frühzeitig weiter bei uns zu sehen“, kommentiert Wolfgang Klose, Präsident des EHC Waldkraiburg die Verlängerung.

Sieht man sich nüchtern die Zahlen der Industriestädter an, so stehen nach bisher gespielten 24 Spielen, 16 Siege acht Niederlagen gegenüber, 18-mal konnte man Punkte holen, was sich zu 48 Zählern aufsummiert. 101-mal traf man in das Tor, was den drittbesten Wert der Bayernliga darstellt. All das in Addition, ergibt einen starken zweiten Platz nach der Vorrunde der Bayernliga.

Dies ist freilich nicht der alleinige Verdienst der Trainer, hierfür benötigt man eine funktionierende Mannschaft die sich sowohl auf dem Eis, als auch neben dem Eis versteht. Ein Team, das auch mit Niederlagen umgehen kann ohne sich hängen zu lassen aber auch Spieler, die sich in jedes Training „hineinbeißen“ und willens sind, sich stetig zu verbessern. Alexei und Sergej Piskunov schaffen es dabei immer wieder das Team zu motivieren oder wenn nötig auch wieder aufzubauen mit den richtigen Worten oder Maßnahmen zur richtigen Zeit.

Auf die Frage warum sie ihre Verträge bereits so früh verlängern, ist die Antwort beider Trainer dieselbe: „Es macht uns sehr viel Spaß mit dieser Mannschaft und diesem Vorstand zusammenzuarbeiten, wir fühlen uns wohl im Verein“, damit ist auch alles Wichtige gesagt.

**AHA/Foto: PDG**